

D+L setzt MBO CoBo-Stack-Roboter von Steuber hinter Falzmaschinen ein

Robotertechnik übernimmt den Knochenjob



Der mobile MBO CoBo-Stack von Steuber ist ein kollaborierender Roboter (Cobot) zum Absetzen von Stapeln und seit Januar 2021 bei D+L im Einsatz.

D+L Druck+Logistik in Bocholt wird von Thomas Klein-Bösing und Dirk Reichenberg geführt. Das 40 Jahre alte Familienunternehmen bietet als Medienhaus die ganze Bandbreite zeitgemäßer Services rund um Medienprodukte – an einem Ort, unter einem Dach.

Hochprofessionelles Arbeiten für Fachverlage, Industrie und Handel bieten die drei Unterneh-

men D+L Reichenberg GmbH Prepress-Dienste, D+L Printpartner GmbH Offset- + Digitaldruck und D+L Medienservice GmbH Lettershop + Logistik, die als Mediengruppe gebündeltes Know-how, keine Reibungsverluste sowie besonders effiziente Abläufe vorweisen kann.

Im Offsetbereich kann D+L die Produktion von über 140 Zeitschriften-Titeln aufweisen. Die



Schlavenhorst 10 in Bocholt: Sitz von D+L Druck+Logistik mit insgesamt 9.000 m² Produktions- und Verwaltungsfläche. 90 Mitarbeiter zählt das inzwischen 40 Jahre alte Familienunternehmen, das sich in drei Geschäftsbereiche unterteilt, die sich zu einem Full-Service-Medienhaus ergänzen.

Möglichkeit, 480.000 S/W-Bedienungsanleitungen pro Tag im Doppelnutzen produzieren zu können, beweist nochmals die hohe Leistungsfähigkeit der Mediengruppe.

Automatisiertes Absetzen

Sieben Falzmaschinen, zwei Sammelhefter und eine Klebebindestraße weist unter ande-



Bogenoffset- und Werkdruck wird bei D+L mit jeweils zwei großformatigen 4/4- bzw. 1/1-Maschinen in jeweils einem Durchgang im Drei-Schicht-Betrieb gefertigt.



Eine Falzmaschine wird demnächst zum Arbeitsplatz hin gedreht. Dann kann ein Mitarbeiter dank dem MBO CoBo-Stack von Steuber zwei Falzmaschinen bedienen.

rem die Buchbinderei von D+L auf. Für das Abnehmen der Produktstapel an den Falzmaschinen, welches bei D+L händisch erledigt wird, kam Ende

setzen der Stapel harte körperliche Arbeit. Da werden pro Schicht fünf bis acht Tonnen Papier mit teils gebücktem Rücken bewegt.

wird die Anlage zum Selbstläufer. Der Gesundheits-Aspekt der Mitarbeiter und ihr Einsatz an anderer Stelle machten die Bestellung bei Steuber perfekt.



D+L-Geschäftsführer Thomas Klein-Bösing (r.) und Jan Gesterkamp vom Steuber-Vertrieb denken derzeit über einen zweiten CoBo-Stack nach.

2020 ein verlockendes Angebot der Firma Steuber aus Mönchengladbach: Der kollaborierende Roboter CoBo-Stack von MBO kann das Absetzen von Stapeln übernehmen.

Das Projekt rechnet sich

Bei Falzmaschinen-Geschwindigkeiten von 13.000 bis 14.000 Takten pro Stunde ist das Ab-

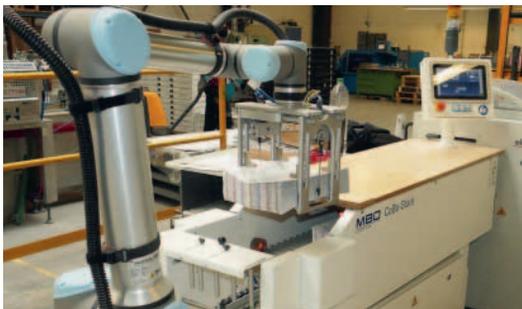
Jan Gesterkamp vom Vertrieb der Firma Steuber stellte den CoBo-Stack bei D+L vor und konnte von der Störungsunfalligkeit des Cobots berichten. Eine Rentabilitätsrechnung war durch den Kaufmann Thomas Klein-Bösing für den Roboter im Drei-Schicht-Betrieb schnell erstellt. Wenn sogar zwei Falzmaschinen mit dem CoBo-Stack bedient werden können,

Gesteigerte Roboterisierung

Die Installation des Cobots erfolgte durch Steuber zu Weihnachten 2020. Ab Januar 2021 belud er die Paletten mit den produzierten Signatur-Stapeln einer Falzmaschine. Durch das Drehen einer zweiten Falzmaschine zum Roboter hin, kann dieser zwei Paletten erreichen. Auf diese Weise kann ein Mitarbeiter zwei Falzmaschinen allein bedienen.

Das gute Funktionieren des MBO CoBo-Stack lässt Thomas Klein-Bösing und Jan Gesterkamp bereits über den Einsatz eines zweiten CoBo-Stack nachdenken. Die 15 Stationen zählende Klebebindestraße hat nämlich seit 2016 auch schon etliche Tonnen Papier in Stapeln zusammengetragen.

D+L Druck + Logistik
www.dul-print.de
Steuber
www.steuber.net



Produktstapel werden von der Auslage auf den Tisch des CoBo-Stack befördert. Von dort greift der Cobot die Stapel und setzt sie exakt platziert auf Paletten ab.



Durch die Ausrüstung des CoBo-Stack mit jetzt insgesamt drei Greifergößen ist der kollaborierende Roboter von MBO auch in den Formaten sehr flexibel geworden.